

Herren Bezirksklasse Gr. 4

TSV 1969 Ehringen : Tuspo Grebenstein
Freitag, 26.01.2024, 20:00 Uhr

Dornemann tütet den Sieg für den Tuspo Grebenstein ein

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als Frank Dornemann nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste des Tuspo Grebenstein im Match der Herren Bezirksklasse Gr. 4 einfuhr. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam TSV 1969 Ehringen, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 28:33) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Carsten Neumann, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 10. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 18:2.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Wiegand / Pape gelang es, Hartmann / Sehon im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Lange mit Daubert / Schild ringen mussten Schüttler / Häring, bis sie ihre Kontrahenten mit 11:6, 6:11, 6:11, 11:6, 16:14 niedergerungen hatten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Schüttler / Häring mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Salokat / Orf über die 1:3-Niederlage gegen Neumann / Dornemann hinweggetröstet werden mussten. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Jens Wiegand konnte Pascal Daubert in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Zähler für die Mannschaft beitragen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Wiegand endete. Fünf Sätze beharkten sich Patrick Pape und Dirk Hartmann, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Beim anschließenden 3:1-Sieg gegen Yannic Sehon kam Marc Schüttler nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Klaus Häring, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Benjamin Schild verlor. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Wolfgang Salokat konnte im Spiel gegen Frank Dornemann einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte daraufhin Marc Orf letztlich auf Lager, um Carsten Neumann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Recht kurzen Prozess machte indessen Jens Wiegand beim 3:0 mit Dirk Hartmann. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 20:0 (Wiegand) und 13:5 (Hartmann). Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Patrick Pape und Pascal Daubert, bevor das zumindest auf dem Papier erwartbare 2:3 feststand. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Trotz Blitzstart und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Marc Schüttler sein Spiel gegen Benjamin Schild letztlich in vier Sätzen. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Keinen Zähler beisteuern konnte Klaus Häring im Match gegen Yannic Sehon, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Häring damit auf 9, während er bislang 10 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Gekämpft bis zum Schluss hatte Wolfgang Salokat im Match gegen Carsten Neumann, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Salokat aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte

innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 5:12 für Salokat und 2:0 für Neumann seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Frank Dornemann musste Marc Orf Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Was war das für eine Aufholjagd! Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Orf nun bei 0:5, während Dornemann bislang 2 Siege und eine Niederlage zu verzeichnen hat. Ein umkämpfter Teamerfolg für den Tuspo Grebenstein war unter Dach und Fach.

Durch diese Niederlage hat der TSV 1969 Ehringen in der Saison nun 5 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 09.02.2024 gegen den TSV 1897 Breitenbach II bevor. Für den Tuspo Grebenstein steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV 1910 Martinhagen am 27.01.2024 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 18:2 geht.

Statistik:

TSV 1969 Ehringen

Doppel: Wiegand / Pape 1:0, Schüttler / Häring 1:0, Salokat / Orf 0:1

Einzel: J. Wiegand 2:0, P. Pape 0:2, M. Schüttler 1:1, K. Häring 0:2, W. Salokat 1:1, M. Orf 0:2

Tuspo Grebenstein

Doppel: Daubert / Schild 0:1, Hartmann / Sehon 0:1, Neumann / Dornemann 1:0

Einzel: D. Hartmann 1:1, P. Daubert 1:1, B. Schild 2:0, Y. Sehon 1:1, C. Neumann 2:0, F. Dornemann 1:1